

Spiel-Nr. 17 Am 20. 10. 85 um 15⁰⁰ Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

Sphall DKB
(Platzmannschaft)

Beckhofen
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 0:0

Endergebnis 1:0

Schiedsrichter:

Zuschauerzahl:

Mannschaftsaufstellung: 1. Mannschaft

Meike J

Schmid Kober

Pfeiffer R. Müller H Janner J

Beuwigstrunk Loh Müller N Kolb Barnitzke

Ersatzspieler: Heberlein

Spielbericht: Tor: Beuwigstrunk H

Gelb: Müller N, Schmid J

NO WEIN: Müller N

Zeitung

Spfr Dinkelsbühl – TSV Bechhofen 1:0 (0:0). Vor einer ansehnlichen Zuschauerkulisse spielten beide Mannschaften in den ersten 45 Minuten Sicherheitsfußball. Ab der 20. Minute wurden die Hausherrn etwas offensiver, erspielten sich zwei Eckbälle in der 22. und 23. Minute, der gute Gästeschlussmann war jedoch auf dem Posten und verhinderte einen Führungstreffer. Gästemittelstürmer Ebert erhielt wegen wiederholtem Foulspiel die gelbe Karte. In der 2. Halbzeit wurde das Spiel etwas schneller. Beide Mannschaften waren jedoch vor dem Tor zu unentschlossen und wollten den Ball in das Tor tragen. In der 57. Minute ein weiterer Einwurf von Kolb auf den Elfmeterpunkt. Der Dinkelsbühler Halbstürmer Baumgärtner sprang am höchsten und köpfte den Ball zum 1:0 in das Gehäuse. Beckhofen wechselte aus, brachte Fischer für Schindler, und bei Dinkelsbühl kam Heberlein für Barnitzke. Die Gäste wurden offensiver, aber die stabile Dinkelsbühler Abwehr, bei der vor allem Mittelläufer Reinhard Pechan eine hervorragende Leistung zeigte, verteidigte gekonnt. Beckhofen wechselte für Verteidiger Grieser den Stürmer Feurer ein und Dinkelsbühl er-

setzte Kolb durch Michel. In der 82. Minute die größte Chance zum Ausgleich. Zwei Beckhöfer Stürmer behinderten sich jedoch gegenseitig, als der sonst gut spielende Schlussmann Joachim Müller den Ball nach einer Flanke verfehlte. In den letzten 10 Minuten wollte Beckhofen den Ausgleich mit der Brechstange erzielen. Ebert foulte abermals seinen Gegenspieler und erhielt dafür einen Feldverweis auf Zeit. Er beleidigte daraufhin den Schiedsrichter und dieser antwortete mit einer roten Karte. Mittelläufer Lang konnte ebenfalls seinen Mund nicht halten und beleidigte den gut leitenden Schiedsrichter Bauer aus Mairhingen, der ihm daraufhin auch die rote Karte zeigen mußte. – Reserven 2:1.

Tabellenstand der

Stand	Verein	Spi							
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									

A-Klasse Frankenhöhe

Spfr Dinkelsbühl – TSV Bechhofen	1:0
TSV Dürrwangen – FSV Ipsheim	6:3
TSV Langenfeld – TSC Neuendettelsau	2:3
FC Langfurth – VfL Ehingen	2:3
SV Mitteleichenbach – VfB Schillingsfürst	4:2
TSV Neustadt – TSV Dinkelsbühl	2:4
SV Ornbau – FV Uffenheim	3:5
TSV Schnelldorf – TSV Wilburgstetten	1:2
1. SV Mitteleichenbach	10 8 1 1 24:11 17:3
2. FV Uffenheim	10 8 0 2 30:17 16:4
3. TSV Wilburgstetten	10 5 3 2 20:17 13:7
4. VfL Ehingen	10 6 1 3 25:25 13:7
5. TSV Dürrwangen	10 6 0 4 29:18 12:8
6. VfB Schillingsfürst	10 3 4 3 22:18 10:10
7. FC Langfurth	10 4 2 4 22:18 10:10
8. TSV Neustadt	10 5 0 5 21:17 10:10
9. TSC Neuendettelsau	10 3 3 4 19:22 9:11
10. Spfr Dinkelsbühl	10 4 1 5 14:21 9:11
11. TSV Dinkelsbühl	10 4 0 6 21:21 8:12
12. TSV Bechhofen	10 4 0 6 20:27 8:12
13. TSV Schnelldorf	10 3 2 5 15:22 8:12
14. FSV Ipsheim	10 2 2 6 19:26 6:14
15. SV Ornbau	10 2 2 6 13:25 6:14
16. TSV Langenfeld	10 2 1 7 11:20 5:15